



(10) **AT 512029 A3 2015-01-15**

Recherchenbericht

(Österreichische Patentanmeldung)

(21) Anmeldenummer: A 50440/2012
 (22) Anmeldetag: 11.10.2012
 (88) Recherchenbericht
 veröffentlicht am: 15.01.2015

(51) Int. Cl.: **H01M 2/20** (2006.01)
H01M 10/6553 (2014.01)
H01M 10/6556 (2014.01)
H01M 2/10 (2006.01)
H01M 10/613 (2014.01)
H01M 10/625 (2014.01)

(30) Priorität:
 13.10.2011 AT A 1485/2011 beansprucht.

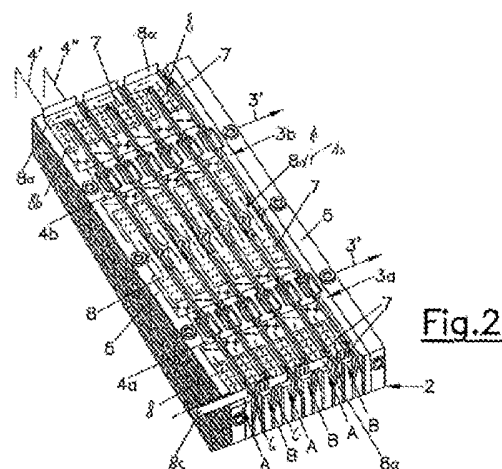
(56) Entgegenhaltungen:
 WO 2010031856 A2
 US 2010151312 A1
 JP 2007265945 A
 DE 102008034867 A1

(71) Patentanmelder:
 AVL LIST GMBH
 8020 GRAZ (AT)

(74) Vertreter:
 BABELUK MICHAEL DIPL.ING. MAG.
 WIEN

(54) **Elektrischer Energiespeicher**

(57) Die Erfindung betrifft einen elektrischen Energiespeicher (1), insbesondere für ein Elektrofahrzeug, welcher eine Vielzahl an elektrisch miteinander verbundenen, insbesondere flachen und im wesentlichen plattenförmigen Batteriezellen (4a, 4b) aufweist, welche in zumindest einem Stapel (3a, 3b) nebeneinander oder übereinander angeordnet sind, wobei die Zellpole (6) von zumindest zwei elektrisch miteinander verschalteten Batteriezellen (4a, 4b) durch zumindest einen Zellverbinder (8a, 8b, 8c, 8d) miteinander verbunden sind, wobei zumindest ein Zellpol (6) und zumindest ein Zellverbinder (8a, 8b, 8c, 8d) - insbesondere mittels einer Durchsetzfugeverbindung (7) - miteinander verbunden sind. Um eine einfache Fertigung eines kompakten Energiespeichers (1) zu ermöglichen, wird vorgeschlagen, dass zumindest der mit dem Zellverbinder (8a, 8b, 8c, 8d) verbundene Zellpol (6) in eine erste Ebene (E) normal zur Zellebene (4', 4'') der Batteriezellen (4a, 4b) umgebogen ist.



Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC:

H01M 2/20 (2006.01); **H01M 10/6553** (2014.01); **H01M 10/6556** (2014.01); **H01M 2/10** (2006.01); **H01M 10/613** (2014.01); **H01M 10/625** (2014.01)

Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß CPC:

H01M 2/206 (2013.01); **H01M 10/5051** (2013.01); **H01M 10/5057** (2013.01); **H01M 2/1077** (2013.01); **H01M 10/5004** (2013.01); **H01M 10/5016** (2013.01); **H01M 2220/20** (2013.01)

Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation):

H01M

Konsultierte Online-Datenbank:

EPODOC, WPI

Dieser Recherchenbericht wurde zu den am **11.10.2012** eingereichten Ansprüchen **1-18** erstellt.

Kategorie ¹⁾	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
X	WO 2010031856 A2 (MAGNA STEYR FAHRZEUGTECHNIK AG & CO KG [AT]) 25. März 2010 (25.03.2010) Beschreibung Seiten 9-19; Figuren 1-12	1-3, 6-12, 18
X	US 2010151312 A1 (KIM, Y.-S. et al. [KR]) 17. Juni 2010 (17.06.2010) Beschreibung Seiten 2-4; Figuren 1-9	1, 5, 6
X	JP 2007265945 A (TOKYO R & D KK [JP]) 11. Oktober 2007 (11.10.2007) [Übersetzung von Thomson Scientific; ermittelt am 17.10.2014 auf EPOQUE EPODOC Database] Gesamtes Dokument [online]	1, 4, 12, 17
A	DE 102008034867 A1 (DAIMLER AG [DE]) 28. Jänner 2010 (28.01.2010) Gesamtes Dokument	1-18

Datum der Beendigung der Recherche:
20.10.2014

Seite 1 von 1

Prüfer(in):

WIEDERMANN Julia

¹⁾ Kategorien der angeführten Dokumente:

- X** Veröffentlichung **von besonderer Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.
- Y** Veröffentlichung **von Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese **Verbindung für einen Fachmann naheliegend** ist.

- A** Veröffentlichung, die den allgemeinen **Stand der Technik** definiert.
- P** Dokument, das von **Bedeutung** ist (Kategorien **X** oder **Y**), jedoch **nach dem Prioritätstag** der Anmeldung veröffentlicht wurde.
- E** Dokument, das **von besonderer Bedeutung** ist (Kategorie **X**), aus dem ein „**älteres Recht**“ hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen).
- &** Veröffentlichung, die Mitglied der selben **Patentfamilie** ist.